



Für eine Gesellschaft ohne jede Ausgrenzung

Nachdenkliches vor der Bundestagswahl

Grenzenlos

Als vor fast 10 Jahren mehr Flüchtlinge als bisher nach Deutschland kamen, war für uns auf dem Maifeld eine Atmosphäre des Willkommens selbstverständlich. Auf der Suche nach dem Namen für unser Begegnungscafé war deshalb ein Vorschlag sofort einleuchtend: Café Grenzenlos. Wir stehen für eine Gesellschaft ohne jede Ausgrenzung. Das soll an unserem Handeln ablesbar sein und passt zu dem, was wir hier seit langem pflegen: eine gute Kultur des Zusammenlebens und der Zusammenarbeit. Uns ist wichtig, dass Menschen unterschiedlicher Meinungen, Konfessionen, Religionen und Nationalitäten sich gemeinsam für ein gutes

Miteinander einsetzen. Es geht uns um bunte Vielfalt, um Gemeinschaft auf Augenhöhe und unseren Einsatz füreinander und für Menschen in Not.

Wehret den Anfängen!

Heute ist das gesellschaftliche Klima rauher geworden. Mit großer Sorge beobachten wir die zunehmenden Tendenzen zur Stigmatisierung einzelner Bevölkerungsgruppen in unserem Land. Angesichts vielfältiger Krisen und Bedrohungen wird die „Überflutung Deutschlands durch Flüchtlinge“ als ein Grundübel ausgemacht. Aber die menschenfeindliche Abwehr von Menschen, die aus größter Not zu uns kommen, löst kein einziges Problem. Vielmehr macht

eine so motivierte Politik, die bis weit in die politische Mitte in unserer Gesellschaft propagiert wird, unser Land weniger lebenswert und weniger lebenswert!

Rassismus und Fremdenfeindlichkeit greifen immer mehr um sich. Menschen nichtweißer Hautfarbe anzupöbeln wird zur Normalität. Unsere jüdischen Freund*innen erschrecken uns mit dem Satz: Unsere Koffer stehen noch auf dem Speicher. Gilt der Frieden in unserem Land nicht mehr für alle Menschen???

Gastfreundschaft und Fremdenliebe

„Vergesst nicht die Gastfreundschaft“, so heißt es am Ende des Hebräerbriefes im Neuen Testament (Hebr 13,2). Dabei verrät uns das griechische Wort noch mehr über die Aussageabsicht. „Xenofilos“ heißt wörtlich Fremdenliebe. Wir profitieren davon, wenn wir Fremde willkommen heißen und Fremdes interessiert wahrnehmen und als Irritation und Bereicherung unserer Einstellungen einordnen. So sieht eine Gesellschaft in jüdisch-christlicher Tradition aus: bunt, vielfältig, aufgeschlossen, solidarisch. Unser Einsatz für einen Frieden, der alle einschließt, sollte unsere Entscheidung bei der Bundestagswahl beeinflussen und unser Handeln weit darüber hinaus bestimmen!

Ingo Schrooten



Menschlichkeit und Toleranz
Gegen Ausgrenzung und Rassismus

Demonstration in Polch

Samstag, 22.02.2025

um 11 Uhr ab Maifeldhalle

Abschlusskundgebung mit Musik und Rede
auf dem Marktplatz

Mahnwachen

Jeden Freitag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
auf dem Marktplatz in Polch

„Bündnis für Vielfalt“:

Evangelische Kirchengemeinde Maifeld, Katholische Kirchengemeinde Maifeld,
Förderverein Flüchtlingshilfe Maifeld, Förderverein Synagoge Münstermaifeld,
Caritas Werkstätten Polch, Förderverein Fachstelle Frühe Hilfen
AWO Ortsverein Polch, Tagungszentrum Brückenmühle Roes

Die nächsten
GOTTESDIENSTE
jeweils um 10 Uhr
(wenn nicht anders angegeben)
im Gemeindezentrum Polch

Sonntag, 16.02.2025
Prediger: Bernhard Wibben

Sonntag, 23.02.2025
Gottesdienst
„Von uns für Euch“ (VuFe)
mit dem „Team Philippinen“

Sonntag, 02.03.2025
Prediger: Manfred Brechtel

Sonntag, 09.03.2025
MIRJAM-GOTTESDIENST
vorbereitet vom
„MIRJAM-Team“



KiBiZ
(Kinder-Bibel-Zeit)

Kindergottesdienst
für Kinder von
3 - 12 Jahren

14-tägig in den geraden Wochen
samstags von 10 bis 12 Uhr

GRUPPEN LADEN EIN:

Glauben im Gespräch (GIG)
14-tägig - gerade Kalenderwochen
montags 19:00 - 21:00 Uhr

Konfirmand*innenunterricht
dienstags 17:00 - 19:00 Uhr

**Mitarbeiterkreis für den
Konfirmand*innenunterricht**
mittwochs 18:30 - 21:00 Uhr

Spiritual-Chor Polch
mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr

Percussiongruppe
14-tägig - ungerade Kalenderwochen
donnerstags 19:30 - 21:00 Uhr

Blockflötenensemble
„viva la musica“
14-tägig - ungerade Kalenderwochen
montags 19:00 - 20:30 Uhr

Frauenhilfe
14-tägig - gerade Kalenderwochen
donnerstags um 14:30 Uhr

Selbsthilfegruppe ARA
für Menschen mit Depressionen
14-tägig - gerade Wochen
dienstags 19:30 Uhr

Polch am Brett
14-tägig - ungerade Kalenderwochen
freitags ab 18 Uhr

Alle Termine aktuell auf
www.evangelisch-im-maifeld.de